

ZOO Augsburg  
Newsletter  
23.06.2019  
[www.zoo-augsburg.de](http://www.zoo-augsburg.de)

Liebe Freunde des Augsburger Zoos,

Nachdem der Mai besuchertechnisch noch einigermaßen glimpflich zu Ende ging, läuft der Juni bisher ganz ordentlich. Fast schon etwas zu heiß manchmal, aber das kann man ja für diese Jahreszeit auch erwarten.



## Neues aus dem Tierbestand

### Geburten:

Auch in diesem Monat liegt der Schwerpunkt der Geburten wieder eher im Vogelbestand. Es schlüpfen fünf Straußwachteln, zwei Kubafinken, zwei Inkaseeschwalben, ein Edelpapagei und eine Silberschnabeltangare.



Peter Frank



Steffen Bily



Rainer Hillenbrand

Bei den Reptilien schlüpfen bisher vier Zwerggürtelschweife.



Und es gab doch tatsächlich noch eine Geburt bei den Mohrenmakis. Drei Monate später als in den letzten Jahren kam ein kleines Männchen auf die Welt. Nach den beiden nicht aufgezogenen Jungtieren der letzten Jahre drücken wir alle die Daumen, dass es dieses Mal klappt. Fit sieht er in jedem Fall aus.

Ein Video finden Sie auf unseren [Youtube](#) Kanal.



Sven Jansen

### **Zugänge:**

Keine Neuzugänge im Berichtszeitraum.

### **Tierabgaben:**



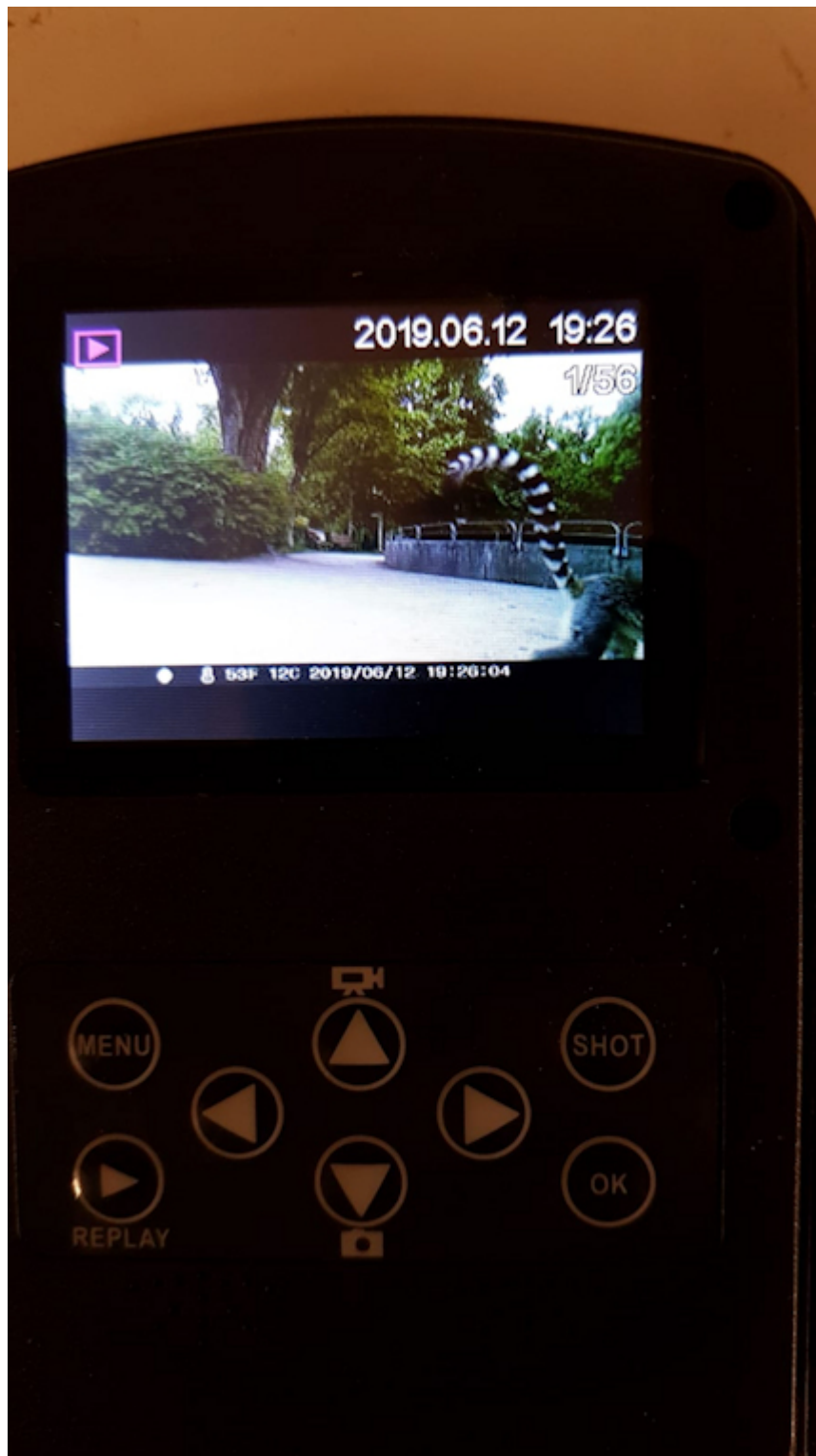
Keine Tierabgaben im Berichtsraum. Allerdings kam aus Rom der Zoologische Leiter des Bioparcs um sich ein Bild von der Haltung in Augsburg, und auch von Kibo zu machen. In Anbetracht der bevorstehenden Sommermonate, wurde einvernehmlich entschieden, dass der Transport erst Ende September durchgeführt werden soll.

### **Todesfälle:**

An Todesfällen sind zu vermelden: ein Gleitbeutler, ein Pfauenaugentaggecko, ein Trompeterschwan und ein Sicherstrandläufer

Glücklicherweise sind bisher keine weiteren Fuchsofener zu beklagen, und es ist zu hoffen, dass wir die Zutrittsöffnung gefunden und verschlossen haben. Interessant was man so außer dem Fuchs noch auf den Wildtierkameras gefunden hat. So hat ein Katta offensichtlich einen Abendspaziergang gemacht. Morgens waren allerdings alle vollzählig zurück.





### Aktuelles zum Neubau der Elefantenanlage

Nun bekommt man als Besucher leider wirklich nicht mehr viel vom Fortgang der Arbeiten mit. Obwohl diese zügig vorangehen. So wurde die Dachbegrünung planmäßig vorbereitet, das Substrat hochgeblasen und angesät. Hoffentlich regnet es die nächsten Tage, damit kein Sprenger auf dem Dach aufgebaut werden muss. Die Deckenheizplatten wurden auch angebracht und der Heizungseinbau läuft planmäßig.



Die Firma, die den Spezialstahlbau (Schieber und Trennwände) realisiert hat den ersten Probeschieber gefertigt. Wenn man so direkt davor steht ist er schon sehr groß ... In den nächsten Wochen wird es etwas laut, wenn die Pfosten für die Absperrung an der Außenanlage eingebracht werden.





Wie es mit dem Bau voran geht kann man jederzeit auch auf unserer [Elefantenhomepage](#) in Bildern verfolgen.



### ... und sonst:

Wer hat das früher nicht gerne gemacht: so richtig im Dreck gematscht ... Dies durften dieses Mal die Zookids. Aus Lehm und Erde haben sie einen Brutplatz für die Flamingos gestaltet. Flamingos bauen zur Eiablage Hügel aus Lehm und Sand. Als Anregung für die Flamingos haben die Zookids Hügel vorgeformt und fertige Nester in den Brutplatz mit eingebaut, die von den Ferienprogrammkindern im letzten Sommer gestaltet wurden. Bleibt nur zu hoffen, dass die Flamingos die Arbeit auch zu würdigen wissen.





Das Kuratorium für den Naturschutzfonds im Zoo Augsburg hat getagt und über die zu fördernden Projekte des Jahres 2019 entschieden. Neben unserem Hauptprojekt, dem Nashornschutz in Uganda, werden wieder die Plumploris in Java und eine Untersuchung zu einer neu entdeckten Population von Streifenhyänen in Tadschikistan unterstützt. An regionalen Projekten wird der LPV der Stadt Augsburg mit Insekten.Vielfalt.Augsburg und die Wiesenbrüter im Donauries eine Zuwendung bekommen. Genauere Informationen gibt es auf unserer [Homepage](#)

Ich wünsche Ihnen viel Spaß bei Ihrem nächsten Besuch,

Ihr  
Barbara Jantschke



**Sollte der Newsletter nicht korrekt angezeigt werden,  
klicken sie bitte [hier](#)**